

Keine Sammelklage gegen Facebook

Luxemburg. Der Europäische Gerichtshof hat eine geplante Sammelklage gegen Facebook in Österreich für unzulässig erklärt, der sich auch Nutzer aus Deutschland anschließen wollten. Der Österreicher Maximilian Schrems darf aber als einzelner in seiner Heimat gegen den internationalen Konzern klagen. Dies entschieden die EU-Richter am Donnerstag in Luxemburg. Schrems wirft dem US-Unternehmen Datenschutzverstöße vor, fordert Unterlassung und Schadenersatz. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/326110.keine-sammelklage-gegen-facebook.html>